



**santésuisse**

SCQM FOUNDATION  
Swiss Clinical Quality Management  
in Rheumatic Diseases



## **Wirtschaftlichkeitsprüfungen bei freipraktizierenden Rheumatologen mit Einsatz von Biologika**

santésuisse überprüft im Rahmen von Art. 56 KVG im Auftrag der Krankenversicherer regelmässig die Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringer, welche zu Lasten der obligatorischen Krankenversicherung (OKP) tätig sind. Die von den frei praktizierenden Ärzten abgerechneten Leistungen werden in der Rechnungssteller-Statistik (RSS) erfasst und miteinander verglichen. Wenn die durchschnittlichen Kosten pro Erkrankten eines Arztes 30 Prozentpunkte über dem Durchschnitt (100%) der Vergleichsgruppe liegen, überprüft santésuisse, ob möglicherweise eine unwirtschaftliche Behandlungsweise vorliegt.

Gewisse, sehr teure, jedoch bei entsprechend gegebener medizinischer Indikation eingesetzte Medikamente, können unter Umständen zu statistisch auffälligen Behandlungskosten pro Erkrankten führen. santésuisse ist daran interessiert, diese Fälle zu erkennen und bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit entsprechend zu berücksichtigen.

Die entzündlich-rheumatischen Erkrankungen betreffen weltweit rund 1 - 1,5% der Bevölkerung. Seit den 1990er-Jahren existieren wirkungsvolle, aber auch risikoreiche und kostspielige Therapien - die sogenannten Biologika - zur Behandlung dieser Erkrankungen. Die SCQM Foundation sammelt dazu schweizweit Daten. Diese werden standardisiert erfasst und ausgewertet. Daraus können wissenschaftliche Erkenntnisse gewonnen werden, um die Behandlung zu verbessern und möglichst wirtschaftlich zu gestalten.

Überschreitet ein Rheumatologe die durchschnittlichen Kosten pro Erkrankten um mehr als 30 Prozentpunkte, kann er von santésuisse kontaktiert und zu einer Stellungnahme aufgefordert werden. Der Arzt wird gebeten, bestehende Praxisbesonderheiten oder andere Erklärungen abzugeben, welche die höheren Kosten begründen können. Eine mögliche Begründung ist eine hohe Anzahl von Patienten unter einer Therapie mit Biologika.

Der betroffene Arzt kann in einem solchen Fall Rücksprache mit der SCQM Foundation nehmen und seine persönliche Biologikabestätigung anfordern. Diese Bestätigung kann santésuisse zusätzlich zur individuellen Stellungnahme eingereicht werden. Durch dieses Dokument kann sich die Wirtschaftlichkeitsprüfung des betroffenen Arztes vereinfachen.

Solothurn, Zürich im Januar 2010

**santésuisse**  
Abteilung Vertragsverhandlungen  
Ressort Wirtschaftlichkeitsprüfungen

[www.santesuisse.ch](http://www.santesuisse.ch)  
[swp@santesuisse.ch](mailto:swp@santesuisse.ch)

**SCQM Foundation**  
Geschäftsstelle

[www.scqm.ch](http://www.scqm.ch)  
[www.scqm.ch/contact-info](http://www.scqm.ch/contact-info)